

Hälfte, nicht aber die Mehrheit des Kollegiums theilgenommen hatte, von der königlichen Kreisaußenwache für ungültig erklärt worden.

Borna, 26. Januar. Unweit des Bahnüberganges an der Koblitzer Straße gingen heute Vormittag dem Sohne des Gemeindevorstandes Engelmann aus Ebersbach die Pferde mit dem Lastwagen durch, rissen einen Gasandelaber um und stießen in der äußeren Altenburger Straße mit einem Krümpergeschirr des Karabinier-Regiments zusammen.

Schweim. In Folge eines äußerst lebhaften Traumes hat der Schmied Wosblech sein Leben eingebüßt. Wosblech träumte Nacht, er befände sich in einem Eisenbahnzuge und müsse aussteigen.

Vermischtes.

Unter Bezugnahme auf die entsprechende Notiz in Nr. 22 d. Bl. unterbreitet man uns folgende Erklärung und erlaube uns um deren Abdruck: „Der Kaufmann Alt Kohls aus Alt-Colziglow legte uns heute ein Exemplar „Bund der Landwirthe“ Nr. 2 vom 11. Januar 1895 vor, in welchem unter Witow ein Artikel enthalten ist, dessen Inhalt einen Dorsjuden R. (Kohls?) in Alt-Colziglow verdächtigt, gegen einen armen Arbeiter in Alt-Colziglow in ganz besonders gefährlicher Weise, unter Zuziehung eines Wiltower Gerichtsvollziehers eine Zwangsvollstreckung ausgeführt zu haben.

Eine recht bemerkenswerthe Urtheilsgründung verhandelte am Dienstag der Vorsitzende des Schöffengerichts in Erfurt: Der Fleischergehilfe Hermann Krends aus Erfurt hatte auf öffentlicher Straße im Beisein anderer Leute eine junge, anständige Dame in gemeinlicher Weise beschimpft. Das Schöffengericht verurtheilte den rohen Menschen wegen Erregung öffentlichen Aergernisses zu drei Monaten Gefängnis und bestrafte die Höhe des Strafmaßes wie folgt: Der Angeklagte gebrauchte so gemeine und unlätliche Redensarten gegen eine schuldlose Dame, daß der Gerichtshof bedauert, daß das Gesetz nicht eine andere Strafe als Gefängnis gegen den Angeklagten zulasse; denn in diesem Falle ist sicher eine Prügelstrafe am Plage.

Marktberichte.

Großenhain, 26. Januar. 85 Rilo Weizen Nr. 10, - bis 11, - 80 Rilo Roggen Nr. 9, - bis - 70 Rilo Gerste

R. 8, - bis 9, - 50 Rilo Hafer Nr. 6, - bis 6,50. 75 Rilo Weizen Nr. 10, - bis - 1 Rilo Gramm Butter Nr. 1,60 bis - 1 Rilo Hemmly, 26. Januar. Pro 50 Rilo Weizen, fremde Sorte, Nr. 7, - bis 7,40. weiß und bunt, Nr. - bis - , färb. gelb, Nr. 6, - bis 6,50, färblicher neu, Nr. - bis - , Roggen, weißer, Nr. 5,55 bis 5,75, färb. u. preuß. Nr. 6, - bis 6,15, russischer Nr. 6,05 bis 6,20, färblicher Nr. - bis - , Braugerste, fremde, Nr. 7,50 bis 8,75, färb. Nr. 7, - bis 7,50. Futtergerste Nr. 4,50 bis 5,75. Hafer, färb. und bayerisch, Nr. 5,50 bis 6, - , preussischer, 6,35 bis 6,55. Hafer durch Regen beschädigt Nr. 5, - bis 5,25. Rotherbsen Nr. 7,95 bis 9, - , Raßl- und Futtererbsen Nr. 6,80 bis 7,30. Heu Nr. 3,25 bis 4, - , Stroh Nr. 2,50 bis 2,80. Kartoffeln Nr. 2,20 bis 2,50. Butter pro 1 Rilo Nr. 2,20 bis 2,60.

Leipzig, 26. Januar. (Produktenbörse.) Weizen loco Nr. 120-127, fremder Nr. 110-148, fluu. Roggen loco Nr. - , fremder Nr. 112-118, behauptet. Spiritus loco Nr. - , 50er loco Nr. 51,19, 70er loco Nr. 31,90. Rübbil loco Nr. 43, - , behauptet. Hafer loco Nr. - , - .

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 28. Januar 1895.

† Berlin. Der König von Sachsen begibt sich um 2 Uhr nach der Kajete seines 2. Garde-Infanterie-Regiments in Weasitz, damit dort im Offizierskasino, fährt dann von der Kajete zum Anhalter Bahnhof und tritt um 6 Uhr 35 Min. die Rückreise nach Dresden an.

Die militärische Ausbildung der Volksschullehrer und Kandidaten des Volksschulamtes betreffend hat der Kaiser an den Kriegsminister folgenden Erlass gerichtet: Die militärische Ausbildung der Volksschullehrer und Kandidaten des Volksschulamtes, welche ihre Befähigung für das Schulamt in vorchristlicher Prüfung nachgewiesen haben, erachte Ich durch die seitherige Heranziehung zu einer nur zehnwöchigen aktiven Dienstzeit für nicht ausreichend gewährleistet, auch sind die Benannten hiedurch von späterer nachträglicher Verwendung als Unteroffiziere des Beurtaubtenstandes zur Zeit gänzlich ausgeschlossen. Es ist daher Mein Wille, daß die Einübung mit den Waffen auf einen vollen Jahreskursus ausgedehnt und so gestaltet werde, daß die Heranziehung der Volksschullehrer und Kandidaten des Volksschulamtes soweit als thunlich zu brauchbaren Unteroffizieren erfolgt. Ich beauftrage Sie, Nr. in dieser Hinsicht Vorschläge zu unterbreiten.

† Budapest. Der Finanzminister brachte einen Gegenentwurf ein, durch den das Budgetprovisorium bis Ende April verlängert wird.

† Paris. Der erste Ministerrath im Elysee fand gestern Abend unter Vorsitz des Präsidenten der Republik Faure statt, der die wichtigsten Punkte seiner Vortrags, die heute im Parlament zur Verlesung kommt, auseinandersetzte. Das Ministerium wird keine Erklärung abgeben; es wird nur seitens der Regierung eine Uebersicht der allgemeinen Politik erstattet werden, wie dieselbe seit der Interventionen Godelts in dieser Hinsicht befolgt wurde. Alsdann wird die Regierung anlässlich der Einbringung des Annetieantrages durch den Justizminister nach der Verlesung der Vortrags sich über den Antrag äußern. - Der Ministerrath beschloß, den Kultus mit dem Unterrichtswesen zu einem Ministerium zu vereinigen. Ribot theilte mit, General Jamont habe das Kriegssportefeuille abgelehnt; dasselbe wird dem General Peroc, dem Kommandanten des 19. Armeekorps, angeboten werden. Die Antwort Besnards, betreffs Ausnahme des Marineministeriums, ist noch nicht eingetroffen.

† Paris. Wie in parlamentarischen Kreisen verlautet, enthalte die Vortrags des Präsidenten Felix Faure einen Appell zur Verhütung der Parteikämpfe und den aufrichtigen Wunsch nach demokratischen Reformen. Sie betont ferner die ausgezeichneten Beziehungen mit den europäischen Staaten und den festen Willen Frankreichs, den Frieden zu erhalten und zu kräftigen.

† Petersburg. Die „Petersb. Btg.“ giebt folgende Einzelheiten über die letzten Tage des Ministers v. Giers: Seit dem 20. December war der Gesundheitszustand bedrohlich. Die Besserungen waren nur vorübergehend; die Entzündung in der linken Lunge und die allgemeine Schwäche nahmen langsam aber unaufhörlich zu. Der Minister starb Sonnabend um 6 Uhr Abends bei vollem Bewußtsein und umgeben von seiner Familie. Um 9 Uhr fand der erste Trauergottesdienst statt, dem außer der Familie der Minister-Adjunkt Schischin, Ministerialrath Graf Lambsdorff, alle Sektionsdirektoren und Bicedirektoren, sowie viele Beamte des Ministeriums des Auswärtigen beizuhöhen. Die Leiche ist in dem Schlafzimmer des Ministers aufgebahrt. Täglich finden daselbst dreimal Gottesdienste statt.

† Petersburg. Nach amtlicher Meldung ist der Adjunkt des Ministers des Auswärtigen, Schischin, zum interimistischen Verwalter des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten ernannt worden.

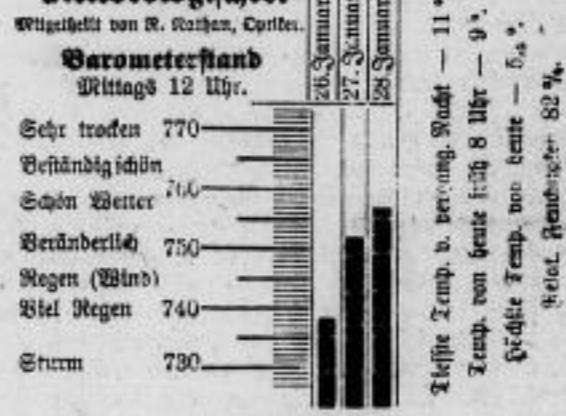
† Szegedin. Die Polizei beschlagnahmte gelegentlich von Hausdurchsuchungen, die bei sozialistischen Agitatoren vorgenommen wurden, zahlreiche Druckschriften und verhaftete drei Agitatoren, die aus Kislid zugereist waren. Vor dem Rathshaus verlangten etwa 50 Arbeiter die Freilassung der Verhafteten. Da die Arbeiter eine drohende Haltung einnahmen, griff die Polizei ein und verhaftete drei der Mädelführer worauf die Menge sich zerstreute.

† New-York. Nach Meldung einer Zeitung ist am Freitag in Cundinamarca (Columbia) ein Aufstand ausgebrochen und im ganzen Lande das Standrecht proclamirt worden. In Bogota wurde aus Furcht vor der Annäherung der Aufständischen der Belagerungszustand erklärt. In der Provinz Tolima herrscht gleichfalls Aufruhr. Der Präsident von Columbia erklärte, daß die Ordnung in einigen Tagen wiederhergestellt sein werde.

Productenbörsen.

BH. Berlin, 26. Januar. Weizen loco Nr. - , Mai 138, - , Juni 138,50, Juli 139, - , fest. Roggen loco Nr. 114, - , Mai 117,75, Juni Nr. 118,25, Juli Nr. 118,75, fest. Spiritus loco Nr. - , 70er loco 31,90, Mai 37,50, Juni 37,8, 50er loco Nr. 51,50, fest. Rübbil loco Nr. 43,20, Mai Nr. 43,50, Juni - , färb. Hafer loco - , - , Mai Nr. 113,75, Juni 114,25, behauptet. Wetter: Frost. - Courje v. 1 Uhr 30 Min.

Meteorologisches.



Wasserstände.

Table with columns for location (Mödan, Jter, Eger, etc.), date (Januar), and water level (Hoch, Niedrig). It shows water levels for various locations on January 21 and 22.

A. Wiese, Bankgeschäft, Nicola, Hauptstraße.

An- und Verkauf von Werthpapieren. Ausführung aller in das Bankfach einschläg. Geschäfte.

Börsen-Bericht des Nieser Tageblattes.

Zweifelhafte Coucou-Einlösung. Wechseldiscount. Unbedingte Geheimhaltung aller Geschäfte.

Table of exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Columns include item name, quantity, and price.

Table of stock market prices for various companies and bonds. Columns include company name, share type, and price.

Table of exchange rates for various banks and locations. Columns include bank name, location, and exchange rate.

Barremlagen vorzinsen p. a. bei: täglicher Verfügung mit 2 1/2 %, monatlicher 4 %, dreimonatlicher Kündigung 4 1/4 %.

Geucht

wird für sofort oder 1. April eine freundliche Wohnung, bestehend in Stube, Kammer und event. Küche, für eine einzelne Person. Off. unter A. W. 100 bitte mit Preisang. bis 1. Febr. an die Exped. d. Bl. abzug.

Für 2 anständige Herren ist Schlafstelle frei. In erst. Schützenstr. Nr. 12.

Die gegen Kölsch's Eheleute in Mehlthener in Kolbes's Restauration ausgesprochene Verleumdung und die dadurch entstandene Klatscheret, erkläre ich für unwahr und nehme dieselbe zurück. Ad. Bahr.

Ein kleines Kind wird in Pöppelstraße Nr. 20.

Ein Knabe, welcher Lust hat Bäcker zu werden, findet gute Aufnahme bei G. Semmer, Bäckmeister, Altherrstraße.

Hauptstraße 11

ist ein kleines Logis, 2 Stube, 2 Kammern mit allem Zubehör, Bleich- und Trockenplatz, zu vermieten und zum 1. April zu beziehen. Eine heizbare Schlafstelle zu vermieten Gartenstraße 22, 1. Et. rechts.